

Jubiläum: Amateurfunker treffen sich am 1. und 2. Juli zum 30. Mal auf der Wiese beim Mittelwellensender Dobl

By Willi Kraml, OE1WKL (Red.)

Mon Jun 26 17:55:45 CEST 2017

Treffen

Alle Verbände

ÖVSV Dachverband

Auch interessierte Zuseher sind an diesen beiden Tagen bestens aufgehoben. So wird es sowohl am Samstag (01.07., ca. 15:00 Uhr) als auch am Sonntag (02.07., ca. 14:30 Uhr) eine Führung durch den ehemaligen "Antenne Steiermark"-Sender geben. Bastelprojekte, ein Funker-Flohmarkt für seltene Rohrenradios, eine Ausstellung historischer Funkgeräte sowie eine Versteigerung von Funkequipment und Raritäten runden das Programm ab. Jung und Alt sind hier bestens aufgehoben, hier findet man Gleichgesinnte und Ideen für künftige Projekte und Aktivitäten!

Zeit für Austausch

Statt zuhause im eigenen "Shack" zu sitzen, treffen sich Funkamateure aus der ganzen Steiermark und angrenzenden Regionen seit 30 Jahren im historischen Ambiente des Mittelwellensenders Dobl, um sich auszutauschen. Der Begriff "Amateur" ist etwas irreführend, da viele Anhänger dieses Hobbys eine Leidenschaft für Nachrichtentechnik haben, die ihresgleichen sucht. Selbstbaugeräte, die Standards setzen, sind keine Seltenheit.

Ein Hobby für mehr als 6000 Österreicherinnen und Österreicher

Die Zahl der Amateurfunker in Österreich steigt beständig an, insgesamt gibt es etwa 6000 lizenzierte Funkamateure. Beim Fieldday in Dobl bietet ein Infostand ausführliche Informationen für Neueinsteiger, die sich für die nächsten Amateurfunkkurse interessieren. "Rund 3300 Männer und Frauen aller Altersgruppen sind Mitglied im ÖVSV, dem Österreichischen Versuchssenderverband", so Thomas Zurk, Leiter des steirischen Landesverbandes LV6 des ÖVSV. "Es geht um Spaß an der Technik, an Herausforderungen und darum, gemeinsam mit anderen und von anderen etwas zu lernen", so Zurk weiter.

Alle Infos zum 30. Amateurfunkertreffen in Dobl (<http://tinyurl.com/yce4d8ft>)